



RaBE

Rabenkopf BürgerEnergie

Wer sind wir?

- Gegründet 2014 in Wackernheim, aktuell knapp 200 Mitglieder
- Zweck: Energiewende für Mensch und Natur fördern
- Vorteil Genossenschaft:
 - Ehrenamtliche Tätigkeit → kostengünstiges Wirtschaften
 - Vertrauensbasis ↔ Kommerzielles Unternehmen
- Beraten – Finanzieren – Betreiben
 - E-Carsharing
 - PV-Anlagen
 - Mieterstromprojekte
 - Nahwärmekonzepte

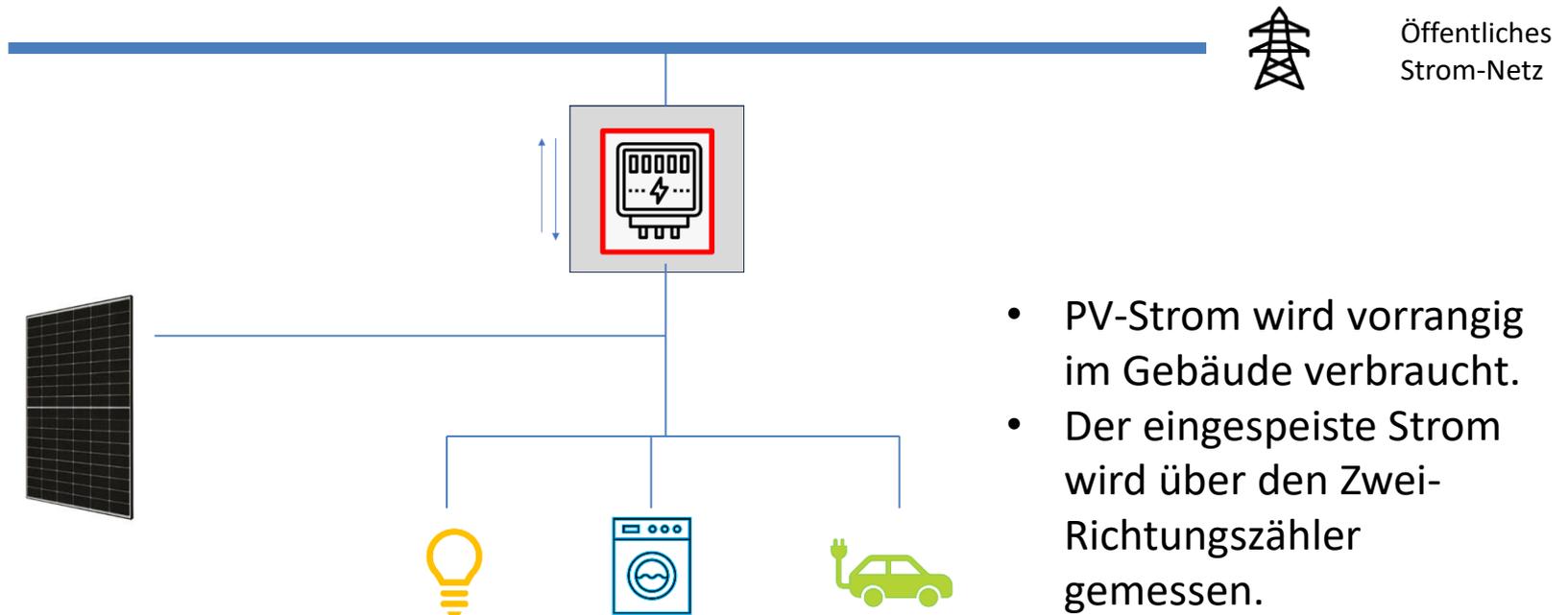
*Regionalität als Stärke:
erneuerbare Energiegenerierung und
-verbrauch. Arbeit/Energie regional,
sichtbare Energiewende z.B. durch PV auf
dem Dach. Verankerung in der Region ist
unsere Stärke und Motivation.*

Mieterstrom / Mieterstrom-Modell

- Ein Mess- und Abrechnungskonzept für Vorort-Nutzung von PV-Strom in Gebäuden mit mehreren Parteien / Zählern
- Das Konzept ist nicht auf Mietwohnungen beschränkt.
- Das Konzept ist nicht an die Anwendung des „Mieterstrom-Zuschlags“ gebunden

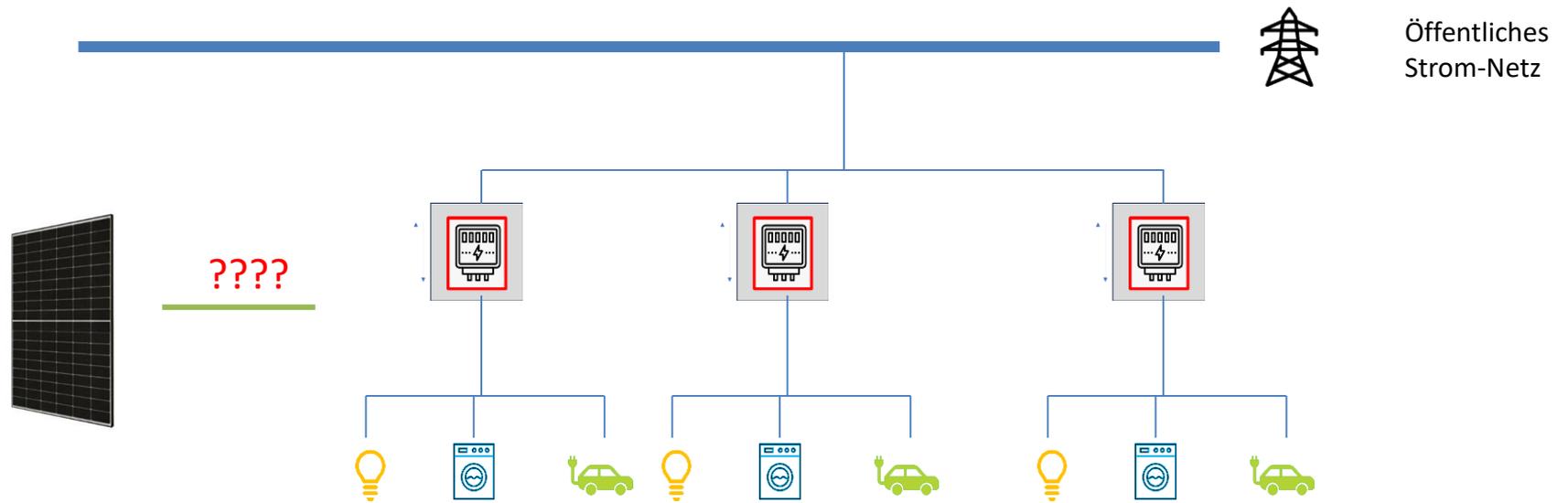
Warum brauchen wir sowas?

Situation im Einfamilienhaus



Warum brauchen wir sowas?

Situation im Mehr-Parteienhaus

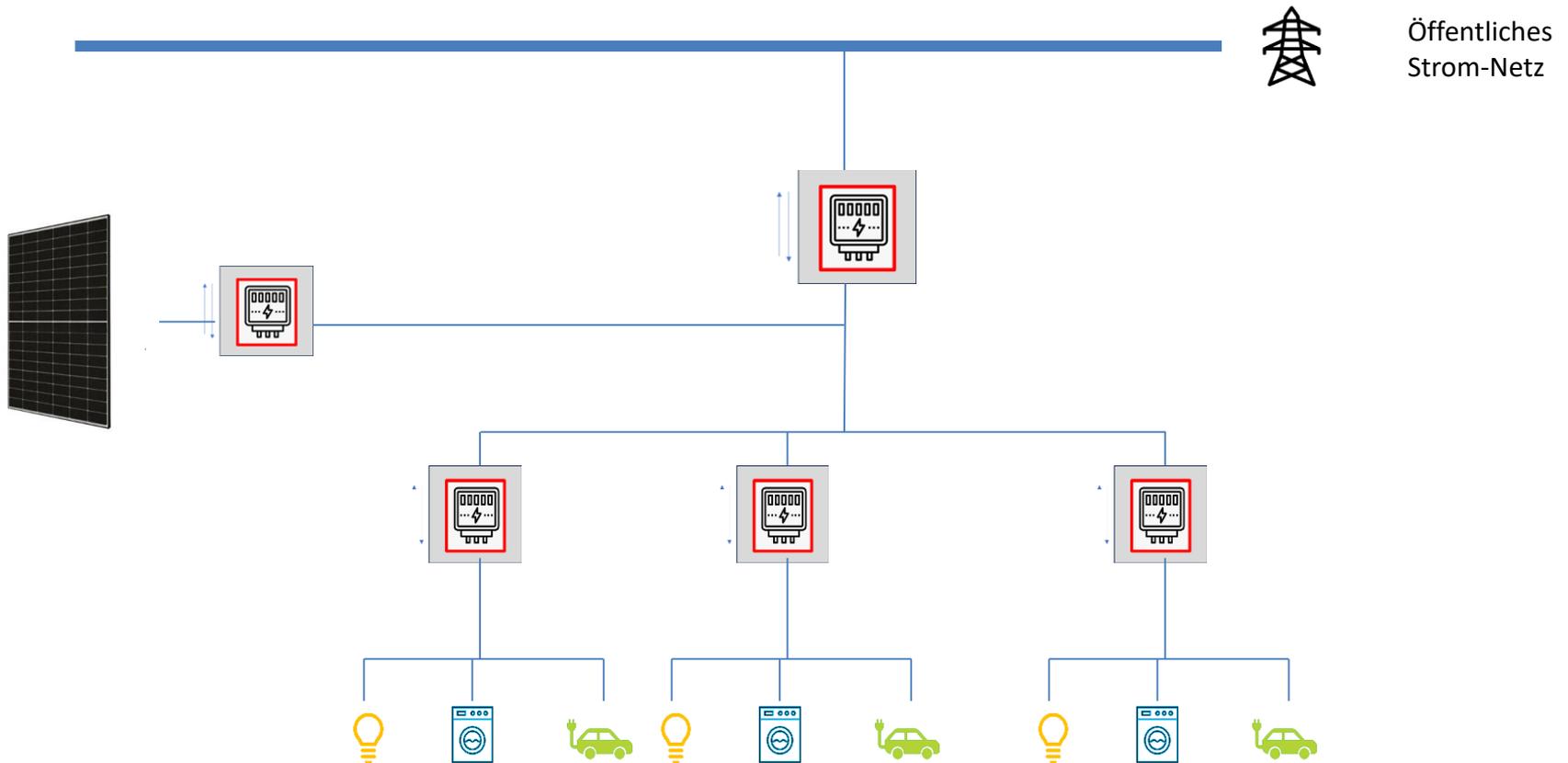


Wie wird eine PV-Anlage hier eingebunden?

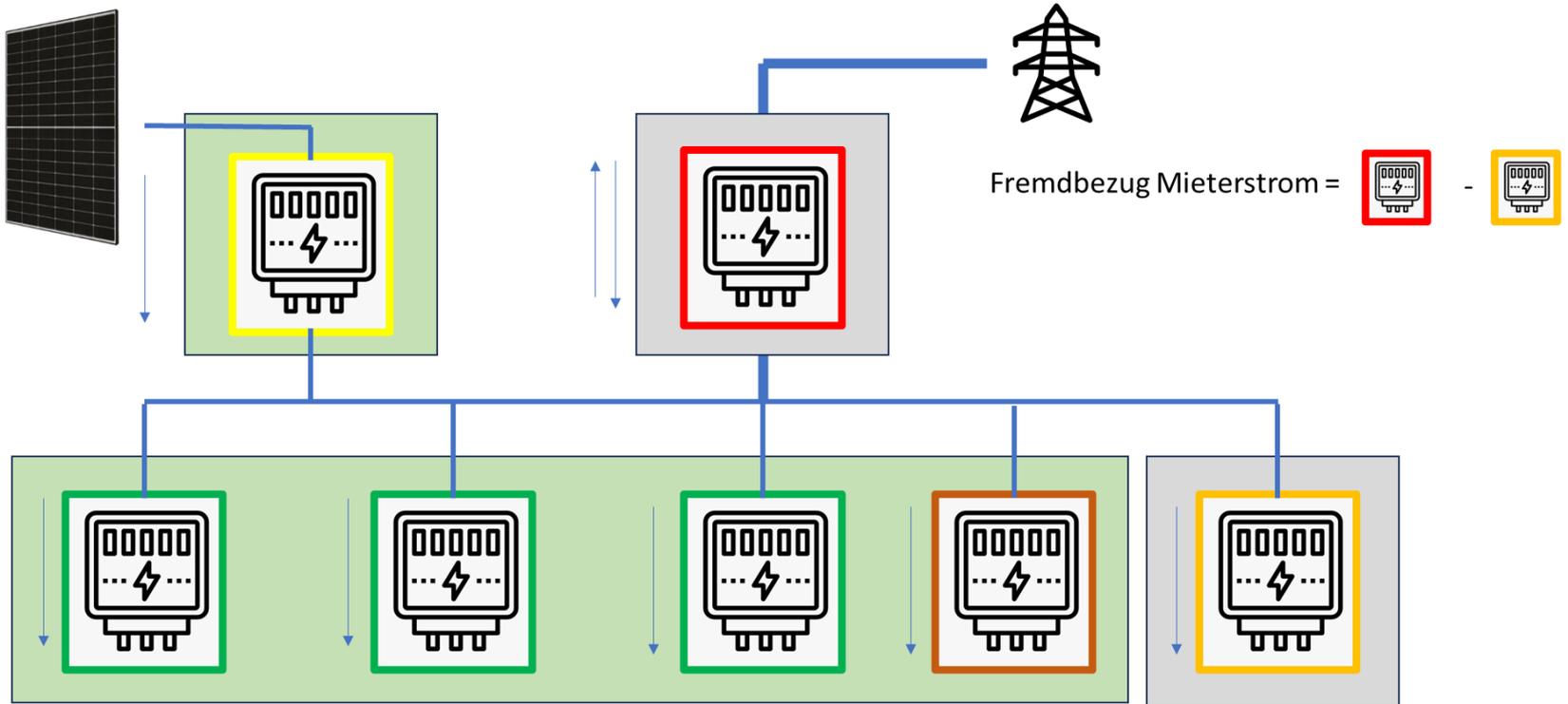
Die Herausforderung

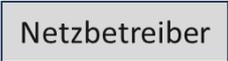
- Alle Parteien sollen den PV-Strom nutzen und davon profitieren können.
- Jede Partei hat aber die freie Wahl des Strom-Anbieters.
- Der eingespeiste Strom muss über einen Netzanschluss gemessen werden.

Das Messkonzept „Ein-Schienen-Summenzähler“



Das komplette Szenario



- | | | | |
|---|---|---|--|
|  Summenzähler
(Zweirichtungszähler) |  Produktionszähler |  Teilnehmer am
Mieterstrom |  Drittbeförderter Kunde |
| Messstellenbetreiber |  RaBE |  Netzbetreiber |  Wärmepumpe |

- Ein „Mieterstrom-Anbieter“ für das Gebäude
- „Mieterstrom“ ist eine Kombination aus PV und Netz-Strom mit einem Preis
- Ein Netz-Zugang für das Gebäude
- Alle bestehenden Zähler werden zu „Unterzählern“
- Jede Partei kann wählen ob Mieterstrom bezogen werden soll

Eine Alternative „Virtueller Summenzähler“

- GNDEW (Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende) im EnWG §20 1.(d)
- Voraussetzung: Intelligente Messeinrichtung inkl. Software
- Zusammenfassung der „Mieterstrom-Kunden“ und der PV-Anlage zu „Lokationsbündeln“

- Abstimmung des Messkonzepts mit dem Netzbetreiber
- Einbau der PV-Anlage mit Mess-System
- Umbau des Zählerschranks
 - Vorgeschalteter Summenzähler
 - Nachgeschaltete „Unterzähler“
- Einbau einer Einrichtung zur externen Überwachung der Anlage

- Gestattungsvertrag zwischen Eigentümer der PV-Anlage und Gebäude-Eigentümer
 - Kalkulation des Mieterstrom-Preises
 - Strom-Lieferverträge mit Bewohnern
 - Strom-Liefervertrag mit Rest-Strom Lieferant
 - Prozesse für Wechselsituationen
 - Prozesse für Abrechnung
-
- Hinweis: Strombelieferung an Dritte ist Mehrwertsteuerpflichtig

- Analyse und Projekt-Vorschlag
- Installation und Finanzierung der PV-Anlage
 - durch RaBE mit Gestattungsvertrag
 - durch Eigentümer mit anschließender Anmietung durch RaBE
- Betrieb der PV-Anlage
- Installation und Betrieb des Mieterstrom-Modells

E-Carsharing



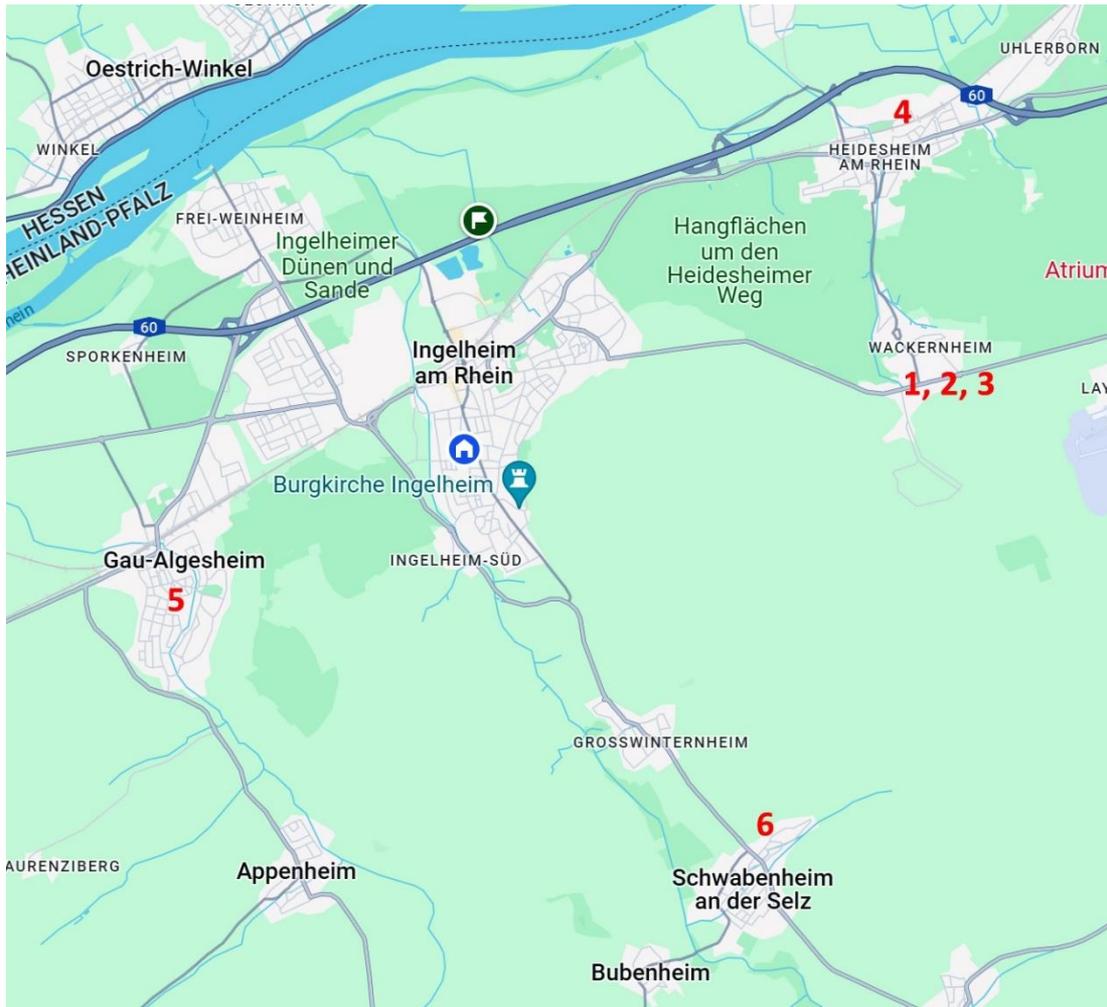
Kleiner...

E-Carsharing



...oder größer!

E-Carsharing



- 1 = Peugeot iOn
- 2 = Opel Combo-e
- 3 = Skoda Citigo
- 4 = Hyundai Ioniq
- 5 = Renault Zoe
- 6 = Opel Corsa-e

E-Carsharing

- 2015 Beginn einer einjährigen Testphase eines E-Carsharing-Konzepts in Wackernheim
- Nach erfolgreichem Verlauf wurde das Konzept zunächst in Wackernheim, später auch in Heidesheim, Gau-Algesheim und Schwabenheim etabliert.
- Seit 2023 professionalisiertes Buchungs- und Abrechnungsverfahren
- Das RaBE-E-Carsharing-Konzept schreibt von Anfang an schwarze Zahlen
- Es wurden schon diverse Autos aufgrund des E-Carsharing-Angebotes abgeschafft
- Weitere Standorte sind geplant (z.B. Morgenhof in Wackernheim)

Photovoltaik

- Beratung für PV-Dachanlagen
- Beratung zur Installation von Kompakt-Anlagen (Balkonkraftwerke)
- Konzeption und Materialbeschaffung für Selbstinstallateure
- Kooperation mit „Neue Energie Hoch 4“ (Projektierung, Installation und Anschluss von PV-Anlagen)
- Beratung zu Förderprogrammen und Anlagenanmeldung
- Beteiligung an einer noch in Planung befindlichen Großanlage in Schöneberg (Hunsrück)

Wärmepumpe/Wärmenetze

- Unterstützung der WBI in der Konzeption und Bewerbung bzw. Akzeptanz in der Bevölkerung von Quartierswärmenetzen
- Offener Stammtisch für Beratung und Austausch, z.B. Heizungsoptimierung, Hydraulischer Abgleich, Wärmepumpeneignung der individuellen Gebäude
jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr,
Wackernheimer Hof
- Beratung hinsichtlich der verschiedenen Fördermöglichkeiten

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!